

Citykirche Sankt Michael

Der Pfarrbrief

5. & 6. Sonntag im Jahreskreis
10.02. – 24.02.2019
Ausgabe 03/2019

IM DIALOG
mit Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ
Wie können wir heute das Evangelium bezeugen?

Herzliche Einladung
zu einem der Regionaltreffen
mit Bischof Heiner

19.02.2019 **Hannover**, St. Clemens (Platz an der Basilika 1)
20.02.2019 **Braunschweig-Rühme**, St. Christophorus

21.02.2019 **Göttingen-Grone**, St. Heinrich und Kunigunde
(St.-Heinrich-Straße 5)

26.03.2019 **Bremen-Grohn**, Hl. Familie (Grohner Markt 7)
Es ist keine Anmeldung notwendig.

	Programm
19.00 Uhr	Abendgebet
19.30 Uhr	Gespräch
21.00 Uhr	Abschluss

 BISTUM
HILDESHEIM

© Bistum Hildesheim

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Deckblatt des letzten Pfarrbriefes war eine Abbildung eines vor sich hinstarrenden Jesuiten zu sehen mit der Bildüberschrift: „Wo-rüber grübelt der Pfarrer dreimal am Tag ...?“ – Im Editorial war dann zu lesen, dass ich mir viele Gedanken mache über die Leitungs- und Organisationsstruktur der katholischen Kirche im Allgemeinen und über die in Sankt Michael im Besonderen.

Wenige Tage später flatterte die auf dem Deckblatt abgedruckte Einladung von Bischof Heiner ins Pfarrhaus. Unser Bischof fragt sich, wie wir „heute das Evangelium bezeugen“ können. Ich bin mir sicher, dass er schon ein paar gute Ideen im Reisegepäck dabei hat. Wenn ich das Wort „Dialog“ richtig verstehe, geht es ihm aber auch darum, unsere Gedanken zu dem Thema zu erfahren.

Mir fällt da zunächst ein, dass wir das Evangelium weniger durch abstrakte Glaubenssätze, als durch unsere Glaubenshaltungen bezeugen, z.B. die Haltung der Aufmerksamkeit für Gottes Lichtspuren in unserem persönlichen Leben. Darüber hinaus bedarf es der Bereitschaft, anderen davon mitzuteilen, was wir da persönlich empfangen haben.

Am ersten Sonntag im Februar haben uns das einige Personen im Mittags- und im Abendgottesdienst vorgemacht. Sie haben anstelle einer Predigt von Lichtblicken erzählt, die ihr Leben geistlich bereichert und auch verändert haben. Damit sie das aber überhaupt so offen erzählen konnten, mussten die Rahmenbedingungen stimmen: ein geschützter Raum, Zeit, Wertschätzung, Interesse.

Das Thema, über das Bischof Heiner mit uns ins Gespräch kommen möchte, betrifft also nicht nur persönliche Haltungen von Einzelnen, es betrifft auch die Kirche mit ihren Strukturen und mit ihren Rahmenbedingungen – die ja auch entwickelbar sind.

Ich habe mir den Abend des 21. Februar fest in meinen Kalender eingetragen und lade Sie ein, dasselbe zu tun. Seien Sie herzlich begrüßt, Ihr

P. Ludwig Jans

Gut besuchte Ausstellungseröffnung im Mittagstisch



© www.samiki.de

Kunst am Mittagstisch bleibt auch 2019 auf der Tagesordnung. Den Anfang machte am 25. Januar der Maler Herbert Grimme.

Seine Bilder lösten die Werke von Margarethe Lilienthal ab, die seit April 2018 im Speiseraum zu betrachten waren. Grimme setzt

sich in seinen Bildern mit aktuellen Themen auseinander, u.a. mit dem Klimawandel, Krieg und Flüchtlingsschicksalen. Eberhard Walter eröffnete die Vernissage und stellte nicht nur den Künstler vor, sondern auch dessen lange Verbundenheit mit dem Mittagstisch.

Herzlichen Dank auch den "Street Doves" für ihren musikalischen Beitrag und Anna-Werner Parker mit ihrem Team, die dem Ganzen einen festlichen und kulinarisch sehr hochwertigen Charakter verliehen haben.

Die Bilder von Herbert Grimme werden bis zum 15. Mai 2019 zu den üblichen Öffnungszeiten des Mittagstisches zu sehen sein, also täglich zwischen 12.00 und 13.30 Uhr. ■

Viel Anerkennung und Fördergeld für den Mittagstisch

Im Januar gab es gleich zwei Scheck-Übergaben von Erlösen aus Advertsaktionen. Vielen Dank allen, die sich auf unter-

schiedlichste Weise für den Erhalt und Unterhalt des Mittagstisches einsetzen!

→

Kurz vor Beginn des Weihnachtsmarkts 2018 haben die beiden Göttinger Serviceclubs Lions Club Bettina von Arnim und Zonta Club Göttingen Selbstgemachtes vor dem Alten Rathaus verkauft: Zwiebelkuchen, Kürbissuppe, Marmeladen und Chutney.

Und auch beim Basar der Paulusgemeinde am 25. November 2018 wurde für gute Zwecke gebacken, gebastelt und verkauft.

Im Januar wurde das Geld feierlich überreicht: Die Lionsclubs übergaben in den Räumlichkeiten der Stadtwerke insgesamt 2000,00 EUR anteilig an Andreas Schreck von der Bürgerstiftung sowie an Wolfgang Müller und P. Joos SJ vom Förderverein des Mittagstisches.

Am 31.01.2019 besuchten dann Vertreterinnen der Paulusgemeinde den Mittagstisch und übergaben dort einen Scheck von über 940,00 EUR.

Bild 1 im Mittagstisch: Links Ute Hüttermann und Hiltrud Sürmann von Sankt Paulus, in der Mitte Anna Werner-Parker, rechts Beatrix Merkel, die Schatzmeisterin unseres Fördervereins.



© Citykirche Sankt Michael

Bild 2 in den Räumlichkeiten der Stadtwerke: von links Prof. Wolfgang Müller (Vorsitzender unseres Fördervereins), Recca Talaulicar (LC Bettina von Arnim), P. Joos SJ, Dana Seidlova-Wuttke und Florence zu Solms-Rödelheim (Zonta), Rüdiger Reyhn und Andreas Schreck (Bürgerstiftung Göttingen).



© C. Weitemeyer

Kerzensegen und Kerzenprozession an "Maria Lichtmess"



© Citykirche Sankt Michael

Zum Zweiten Februar wurde in Sankt Michael die Marienstatue der alten Kreuzigungsgruppe inmitten vieler Kerzen aufgestellt. Die schmerzreiche Mutter und das Licht, wie passt das zusammen?

Das Tagesevangelium von Maria Lichtmess erzählt, wie Maria und Josef ihren Erstgeborenen nach alter Sitte im Tempel zu Jerusalem Gott darbringen. Dabei begegnen sie dem greisen Simeon und der Prophetin Hanna. Beide erkennen in dem Kind den sehnsüchtig erwarteten Heiland. Ein Freudenfest am 40. Tag nach Christi Geburt.

Wie Tulpenzwiebeln und Krokuskeimlinge sich im zu Ende gehenden Winter den Weg durch

den Schnee bahnen, so wächst nach Überstehen des Kindbettes die Hoffnung der Eltern, dass alles gut wird. Mit Maria und Josef hofft an diesem Tag die ganze Christenheit. Es wird allerdings nicht ohne Schmerzen gut werden. Simeon kündigt sie an: die Gedanken vieler Menschen sollen durch ihn offenbar werden. Maria aber wird "ein Schwert durch die Seele" dringen.

Und doch: Gott zeigt sein großes Erbarmen in dem, der da in den Tempel getragen wurde. In Sankt Michael wachsen die Tulpen- und Krokuszwiebeln nicht im Schnee, sondern in einem kleinen See von Opferkerzen. Sie wurden eingepflanzt in ausgebrannte Kerzenhalter. Dort, wo Hingabe ist, da ist auch Segen und neues Wachstum!

In der Morgenmesse segnete Pater Rieder alle Kerzen, jene, inmitten derer Maria steht, aber auch jene, die von den Gottesdienstbesuchern mitgebracht wurden. Dann lud er ein, nach vorne zu kommen und eines der gesegneten Opferlichter zu entzünden und hinten im Opferkerzenaltar aufzustellen.

Einen besonderen Dank unseren beiden Küstern für die liebevolle Vorbereitung und Dekoration der Kirche zum heutigen Fest. ■

Spotlight

Segnungsgottesdienst am Valentinstag Donnerstag, 14. Februar, 18.30 Uhr Citykirche Sankt Michael:

Gottesdienst mit Möglichkeit zur Einzel-, Paar- oder Familiensegnung aller glücklich und unglücklich Verliebten, den Zweisamen und Einsamen...

Predigt: P. Ludger Joos SJ

Musik: Exotic Harmonists

Carola Piechota (Sopran) & Gerd Bergemann (Orgel)

Spotlight

Lobpreisabend mit der KHG in der Citykirche Sankt Michael

Einen Abend lang charismatisch beten
Samstag, 16. Februar, 20.00 Uhr

Lobpreis und Anbetung sind als besondere Form des Gebetes Ausdrucksmöglichkeiten des christlichen Glaubens.

An diesem Abend in Sankt Michael werden ganz verschiedene Arten des Lobpreises gestaltet und ausprobiert, begleitet von Stille und Musik mit ausgesetztem Allerheiligsten.

Mitwirkende: Studierende der khg und P. Hans-Martin Rieder SJ

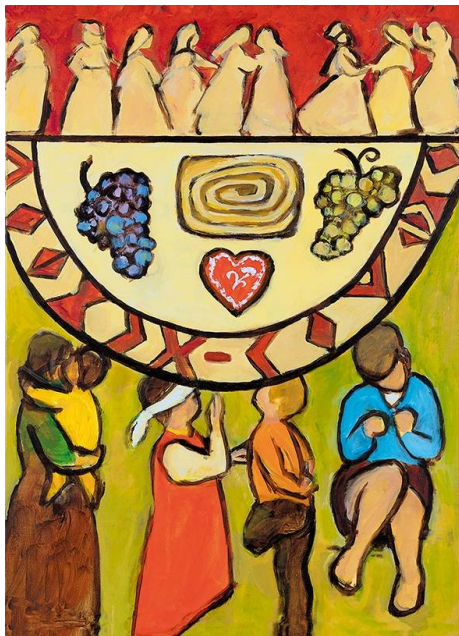
Impuls: P. Claus Recktenwald SJ

Einladung zur nächsten Pfarrgemeinderats-Sitzung

Die nächste Sitzung des PGR findet am **Mittwoch, den 27.02.2019 um 19.30 Uhr im Italierraum** statt. Die Sitzun-

gen des PGR sind öffentlich, das Protokollbuch kann jederzeit im Pfarrbüro eingesehen werden. ■

Slowenische Frauen laden ein zum Weltgebetstag 2019 „Kommt, alles ist bereit“!



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. mit Bildtitel „Come – Everything is ready“, Rezka Arnuš

Herzlich willkommen zur Feier des ökumenischen Gottesdienstes zum Weltgebetstag, der jährlich am ersten Freitag im März weltweit in über 170 Ländern begangen wird.

Evangelisch-reformierte Kirche: Freitag, 01. März 2019, Gottesdienste um 16.00 Uhr und 18.30 Uhr.

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen, Adria und Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch →

Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze

Welt zu ihrem Gottesdienst ein. „Kommt, alles ist bereit“! Unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Die Stadtgemeinden feiern diesen besonderen Gottesdienst in der Evangelisch-Reformierten Gemeinde in der „Unteren Karspüle“.

Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Anmerkung: Text von Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. (etwas gekürzt von K. Ebener).

■

Termine und Daten

- 09.02.2019 Samstag der 4. Woche im Jahreskreis**
09.00 Uhr HI. Messe
17.00 Uhr HI. Messe in italienischer Sprache
- 10.02.2019 5. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte Gemeindehaushalt: für die Heizkosten des Gemeindezentrums und der Citykirche Sankt Michael
08.45 Uhr HI. Messe
10.00 Uhr Vorschulkindermesse
11.30 Uhr HI. Messe
18.30 Uhr HI. Messe
- 11.02.2019 Montag der 5. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr HI. Messe
- 12.02.2019 Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis**
07.45 Uhr Schulgottesdienst der BONI II (Kl. 7a)
18.30 Uhr HI. Messe
- 13.02.2019 Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis**
08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr HI. Messe; anschl. Frühstück im Saal
17.50 Uhr English Rosary
18.30 Uhr HI. Messe in englischer Sprache
- 14.02.2019 Hl. Cyrill (Konstantin) und hl. Methodius, Schutzpatrone Europas**
18.30 Uhr Segnungsgottesdienst am Valentinstag mit Möglichkeit zur Einzel-, Paar- oder Familiensegnung

- 15.02.2019 Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr HI. Messe
- 16.02.2019 Samstag der 5. Woche im Jahreskreis**
09.00 Uhr HI. Messe
20.00 Uhr Lobpreisabend mit der KHG
Lobpreis und Anbetung begleitet von Stille und Musik mit ausgesetztem Allerheiligsten
- 17.02.2019 6. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte: Diasporaopfer I/2019
08.45 Uhr HI. Messe
10.00 Uhr Schulkindermesse
11.30 Uhr HI. Messe
17.00 Uhr HI. Messe in italienischer Sprache
18.30 Uhr HI. Messe
- 18.02.2019 Montag der 6. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr HI. Messe
- 19.02.2019 Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis**
07.45 Uhr Schulgottesdienst der BONI II (Kl. 7b)
18.30 Uhr HI. Messe
- 20.02.2019 Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis**
08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr HI. Messe; anschl. Frühstück im Saal
17.50 Uhr English Rosary
18.30 Uhr HI. Messe in englischer Sprache

21.02.2019 Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis
Regionaltreffen mit Bischof Heiner Wilmer SCJ
in St. Heinrich und Kunigunde, Göttingen-Grone
Wie können wir heute das Evangelium bezeugen?
Programm: 19.00 Uhr Abendgebet |
19.30 Uhr Gespräch | 21.00 Uhr Abschluss
18.30 Uhr HI. Messe; anschl. Aussetzung

22.02.2019 Kathedra Petri
18.30 Uhr HI. Messe

23.02.2019 HI. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
09.00 Uhr HI. Messe

24.02.2019 7. Sonntag im Jahreskreis
Caritaskollekte
08.45 Uhr HI. Messe
10.00 Uhr Vorschulkindermesse
11.30 Uhr HI. Messe
17.00 Uhr HI. Messe in italienischer Sprache
18.30 Uhr HI. Messe

Beichtzeiten

Jeden Samstag von 09.45 – 11.00 Uhr

Impressum

Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael, Turmstraße 6,
37073 Göttingen
Tel.: 0551/ 54795 - 10
Fax: 0551 / 54795 - 32
Homepage: www.samiki.de
E-Mail: gemeinde@samiki.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Sankt Michael:
Mo, Di, Mi, Do 9 – 13 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

SPENDENKONTEN:

Für Anliegen der Gemeinde z.B.
Jugendarbeit, Kirchenmusik
in Sankt Michael etc.

Bitte Verwendungszweck
angeben!

KONTOVERBINDUNG FÜR
SPENDEN – Begünstigter:

Katholische Kirchengemeinde Sankt Michael

IBAN:

DE77260500010000512988

SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Spende für die Partnergemeinde
in Mémer/Burkina Faso (Afrika)

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter: Katholische
Kirchengemeinde Sankt Michael

IBAN:

DE70 5209 0000 0042 2381 20

BIC: GENODE51KS1

Spende „Kollekten“ für die großen
Hilfswerke wie Misereor, Missio,
Renovabis, Diaspora, Adveniat etc.

Bitte Verwendungszweck angeben!
KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter: Katholische
Kirchengemeinde Sankt Michael

IBAN: DE10 2605 0001 0052 3113 21

SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Mittagstisch St. Michael e.V.
Turmstraße 5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 40
Homepage:
www.mittagstisch-samiki.de
E-Mail: mittagstisch@samiki.de bzw.
foerderverein.mittagstisch@samiki.de
Öffnungszeiten Mittagstisch:
jeden Tag - auch an Sonn- und
Feiertagen von 12.00 – 13.30 Uhr



Spende „Mittagstisch“
für Obdachlose und
Durchreisende

KONTOVERBINDUNG
FÜR SPENDEN

Begünstigter: Mittagstisch
Sankt Michael e.V.

IBAN:

DE19260500010000101782

SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Bitte geben Sie bei Überweisungen
im Verwendungszweck Ihre
Postanschrift an, damit wir Ihnen
eine Spendenbescheinigung
zusenden können.

Hinweis:

Mit Namen gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder!
Auflage: 600

Redaktionsbüro: Fahlbusch
Verantwortlich i.S.d.P: P. Ludger Joos SJ

Redaktionsschluss für den nächsten
Pfarrbrief (24.02. – 10.03.2019):
Montag, 18.02.2019, 08.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@samiki.de